SENTINEL HOLDING
INSTITUT

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

2752-10-1004

ERFURT Vliesfaser

Warengruppe: Bodenbeläge / Wandbeläge / Deckensysteme - Tapeten / Vliestapeten

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt Str. 1
42399 Wuppertal

Produktqualitäten:

- SHI-Produkt bewertung 2024
- QNG Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude
- DGNB NEUBAU 2023.2
- DGNB NEUBAU 2023
- DGNB NEUBAU 2018
- BNB-BN NEUBAU V2015
- EU-TAXONOMIE
- BREEAM DE NEUBAU 2018
- LEED v4.1 (outside US)

GEPRÜFT NACHHALTIGES PRODUKT
SHI PRODUKT PASS
SENTINEL HOLDING INSTITUT
www.sentinel-holding.eu/pruefkriterien

Köttner
Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 26.08.2026

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
DGNB Neubau 2023.2	3
DGNB Neubau 2023	4
DGNB Neubau 2018	6
BNB-BN Neubau V2015	7
EU-Taxonomie	8
BREEAM DE Neubau 2018	9
LEED v4.1	10
Produktsiegel	11
Rechtliche Hinweise	12
Technisches Datenblatt/Anhänge	12

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SGS

SGS TÜV SAAR

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC ≤ 300 µg/m³ Formaldehyd ≤ 24 µg/m³	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 30.06.2027			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien			QNG-ready nicht bewertungsrelevant
Nachweis: Das Produkt ist nicht flammhemmend ausgerüstet. Siehe ergänzend Herstellererklärung vom 12.03.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

DGNB Neubau 2023.2

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Bewertung
ENV 1.1 Klimaschutz und Energie (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: Eine erhöhte Langlebigkeit ist durch die mehrfache Überstreichbarkeit gegeben	

Kriterium	Qualitätsstufe
ENV 1.3 Verantwortungsbewusst Ressourcengewinnung	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: FSC-Zertifikat vom 28.02.2020	

Kriterium	Bewertung
ECO 1.1 Gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: Langlebigkeit; ca. 35 Jahre Nutzungsdauer durch die Möglichkeit des Überstreichens.	

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)			nicht bewertungsrelevant
Nachweis: Das Produkt ist nicht flammhemmend ausgerüstet. Siehe ergänzend Herstellererklärung vom 12.03.2024			

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: Schadstoffgeprüft	

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)			nicht bewertungsrelevant
Nachweis: Das Produkt ist nicht flammhemmend ausgerüstet. Siehe ergänzend Herstellererklärung vom 12.03.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant
Nachweis: Das Produkt ist nicht flammhemmend ausgerüstet. Siehe ergänzend Herstellererklärung vom 12.03.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	45 Glasfasergewebe, Malervlies	gefährliche Einzelstoffe	Qualitätsniveau 5
Nachweis: Herstellererklärung vom 12.03.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung	Sonstige	Stoffe nach Anlage C	Erfüllt
Nachweis: Herstellererklärung vom 12.03.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft	Materialien für Decken, Wände, sowie Schall- und Wärmedämm-Materialien	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, TSVOC, Krebserregende Stoffe	herausragende Qualität
Nachweis: Prüfbericht des Instituts eco-INSTITUT Germany GmbH vom 30.06.2025 (60016-A004-AgBB-L)			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

LEED v4.1

LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) ist ein international anerkanntes Gebäudezertifizierungssystem des U.S. Green Building Council. Es zählt zu den weltweit am weitesten verbreiteten Nachhaltigkeitsstandards für Gebäude und wird insbesondere bei international ausgerichteten Projekten eingesetzt. LEED bewertet Gebäude ganzheitlich in Kategorien wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Materialauswahl, Innenraumqualität und Standortqualität. Je nach erreichter Punktzahl werden die Zertifizierungsstufen LEED Certified, Silver, Gold oder Platinum vergeben.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Bewertung
EQ Credit: Low-Emitting Materials			nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.

Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.

Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.

Das Zeichen des Forest Stewardship Council zeichnet Holz und holzhaltige (Misch-)Produkte aus, die aus nachhaltiger überwachter Forstwirtschaft stammen. Gesundheitliche Kriterien spielen keine Rolle.

Das IBU ("Institut Bauen und Umwelt e.V.") ist eine Initiative von Bauprodukt- und Baukomponentenherstellern, die sich dem Leitbild der Nachhaltigkeit im Bauwesen verpflichten. IBU ist Programmbetreiber für Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declaration, kurz: EPD) nach der Norm EN 15804. Das IBU-EPD-Programm steht für umfassende Ökobilanzen und Umweltwirkungen von Bauprodukten und eine unabhängige Überprüfung durch Dritte.

Produkt:
ERFURT Vliesfaser

SHI Produktpass-Nr.:
2752-10-1004

Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:
https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzinger Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

ERFURT-Vliesfaser Basic

ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

STRUKTUR- UND VLIESTAPETEN

Produktvorteile

PVC-frei

Schwer entflammbar

Für Wand und Decke

Überstreichbar

Atmungsaktiv

Keine Weichzeit

Vliesskleber

Wandklebetechnik

Rissüberbrückend

Leicht entfernbar

Verarbeitung



1. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber und glatt sein. Alte Tapeten und nicht haftende Beschichtungen entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Durch geeignete Grundiermittel für einen gleichmäßig saugenden Untergrund sorgen.



2a. Bahnen in erforderlicher Länge unter Zugabe von 5 - 10 cm zuschneiden. Kleister nach Herstellerangaben anrühren und Vlies-Tapete



2b. per Kleistergerät oder in Wandklebetechnik verarbeiten.



3. Bahn lotrecht und auf Stoß mit Tapezierbürste oder Tapetenandrückwalze blasenfrei verarbeiten. Kleisterflecken von Oberfläche entfernen. Nicht überlappend verkleben.



4. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenster (gem. Online-Hilfe) usw. mit dem Cuttermesser und dem Tapezierspachtel abtrennen.



5. In Ecken und an Kanten wird nicht überlappend tapeziert, sondern die Trennung erfolgt exakt auf der Kante und nachfolgende Bahn auf Stoß tapezieren.



6. Nach Trocknung die Tapete idealerweise mit einer seidenglänzenden Dispersionsfarbe (mind. Nassabriebsklasse 2 nach DIN EN 13300) beschichten.

Vliesfaser

www.erfurt.com

Technisches Merkblatt 06/2023

Produktbeschreibung

ERFURT-Vliesfaser Basic

Produktbeschreibung

Leicht geprägte Vliestapete aus nachhaltigen Rohstoffen. Die Vliesfaser absorbiert wasserbasierende Farben, so dass die Oberfläche nach dem Anstrich sehr robust und widerstandsfähig ist. Vliesfaser Basic ist dimensionsstabil sowie rissüberbrückend (Haar- und Netzrisse).

Hersteller

ERFURT & SOHN KG • Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal • GERMANY • www.erfurt.com

Herstellung

Die überstreichbaren Vliesfaser Basic Tapeten von ERFURT sind leicht geprägte Vliestapeten die für eine lange Nutzungszeit und einfache Anwendung entwickelt wurden. Zur Herstellung werden Rohstoffe von hoher Qualität eingesetzt. Alle Vliesfaser Basic Tapeten bestehen aus Zellstoff- und Textilfasern, die im Prägeverfahren ihre individuellen Muster erhalten. Die Struktur entsteht so ganz ohne Einsatz von PVC und Weichmachern.

Produktdaten

Flächengewicht:	ca. 120 g/m²
Rollenmaß:	10,05 m x 0,53 m
Kartoninhalt:	6 Rollen
Rapport:	ansatzfrei

Produktvorteile

- 100 % Vliestapete
- Anstrich erforderlich
- Kratzfest nach Anstrich
- Hochwertige, leicht geprägte Oberfläche
- Sehr gute Untergrundabdeckung
- Besonders für Wandklebetechnik geeignet
- Frei von PVC und Weichmachern
- Hautsympathisch - frei von Glasfasern
- Diffusionsoffen
- Mehrfach überstreichbar
- Einfache Verarbeitung
- Rissüberbrückend für Risse der Klasse A1
- Besonders emissionsarm

Kleisterempfehlung

Zur Verklebung ERFURT-Vliestapeten Kleister verwenden (200 g in 5 l Wasser für ca. 25 m²). Alternativ: Kleister für Vliestapeten. Herstellerangaben beachten!

Untergrund

ERFURT-Vliesfaser Basic kann auf allen tapezierfähigen Untergründen im Innenbereich eingesetzt werden. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Alte Tapeten und nicht haftende Beschichtungen entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Glatte Gipsputze mit verdünntem Kleister vorleimen. Stark saugende Untergründe bzw. unterschiedlich saugende Untergründe sind durch geeignete Grundierungen vorzubehandeln.

Verarbeitung

ERFURT-Vliesfaser Basic kann in Wandklebetechnik oder mit dem Tapeziergerät verarbeitet werden. Beim Kleisterauftrag auf die richtige Menge und gleichmäßige Verteilung achten. Ein zu hoher Kleisterauftrag kann zu Kleisteranhäufung und damit verbundenen Störungen im Oberflächenbild sowie zu Nahtmarkierungen durch offene Nähte im Zuge der Trocknung führen. Die Bahnen der ERFURT-Vliesfaser Basic auf Wandhöhe plus Zugabe zuschneiden. Lotrecht und auf Stoß verkleben. Die Bahnen mit der Tapeten-Andrückwalze oder mit der Tapezierbürste blasenfrei andrücken. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenster usw. mit einem Tapezierspachtel in die Ecke drücken und mit einem Cuttermesser beschneiden oder mit der Schere abtrennen. Die Vliesfaser Basic nicht überlappend verkleben. Bei nicht lotrechten Außenecken empfehlen wir Tapeten-Eckprofile einzusetzen. Sollten keine Tapeten-Eckprofile verwendet werden, dann muss die ERFURT-Vliesfaser Basic exakt an der Kante getrennt werden. Bei lotrechten Außenecken kann ERFURT-Vliesfaser Basic um die Ecke geklebt werden (mindestens 10 cm). Frische Kleisterflecken sind direkt mit einem feuchten Schwamm/Tuch vorsichtig zu entfernen. Beim Trocknen sind Zugluft sowie starkes Aufheizen des Raumes zu vermeiden. Zu schnelles Trocknen kann in Nahtbereichen zu Öffnungen führen, die bei nachfolgenden Beschichtungen sichtbar werden. Nicht unter +10 °C Luft- und Objekttemperatur arbeiten.

Anstrich/Beschichtung

Nach Trocknung der Tapete sollte die Fläche mit Dispersionsfarbe, min. Nassabriebklasse 2 nach DIN EN 13300, überstrichen werden. Die Beschichtungsvorgänge sollen stets zügig und ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Präge-Struktur wird besonders betont durch seidenglänzende Farben.

Renovierung

ERFURT-Vliesfaser Basic Tapeten sind im Falle von Renovierungsarbeiten mehrmals überstreichbar. Bei fachgerechter Verarbeitung ist der Wandbelag leicht entfernbar.

Lagerung

Die Lagerung der Tapetenrollen muss trocken, kühl und stehend erfolgen.

Prüfsiegel

Die Vliesfaser Basic Tapeten erfüllen alle relevanten Norm-Vorgaben und höchste Qualitätsansprüche. Die ERFURT-Vliestapeten-Tapeten werden regelmäßig durch unabhängige Prüfinstitute auf verschiedene Produkteigenschaften hin getestet und ausgezeichnet. Folgende Prüfungen / Auszeichnungen liegen vor:

- **EPD:** Umwelt-Produktdeklaration; Gruppenprüfung des Verbandes Internationaler Tapetenproduzenten (IGI)

- **Standard 100 by Oeko-Tex:** Diese Inhaltsstoffanalyse gehört zu den weltweit bekanntesten Labels für schadstoffgeprüfte Textilien. Es steht für Kundenvertrauen und hohe Produktsicherheit.

- **VOC-Gehalt:**
  - Entspricht der Emissionsprüfung gem. AgBB-Standard: besonders emissionsarm.
  - Entspricht der französischen Emissionsprüfung gem. Décret-No. 2011-321 + KMR Verordnung (A+)

- **Wasserdampfdurchlässigkeit** nach DIN EN ISO 12572:2017-05: entspricht einer diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke von ca. 0,03 m.

Hinweise

- Materialprüfung: Mustergleiche Vliesfaser Basic Tapeten dürfen nur mit der identischen Anfertigungsnummer auf einer Wand zusammen verarbeitet werden. Vor der Verarbeitung die Rollen auf mögliche Materialfehler überprüfen. Nur Rollen mit der gleichen Abmessung miteinander verarbeiten.

- Die Entsorgung von Tapezierabfällen kann über den Restmüll erfolgen.

Entsorgungsschlüssel:

Abfall Kategorie:	Mischabfall
Zustand:	fest
Wirkungsgrad:	ungefährlich
Abfallschlüssel:	17 09 04

- Sofern ein Mangel während der Verarbeitung auftreten sollte, sind die Arbeiten unverzüglich einzustellen und beim Handel zu reklamieren. Beanstandungen ohne Beweisführung (Musterstücke und Einlegezettel) können nicht anerkannt werden. Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein.

- Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, befreien unsere Angaben unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Made in Germany
ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt-Straße 1
D-42399 Wuppertal
Tel.: +49 202 6110 0
Fax: +49 202 6110 89 451
E-Mail: info@erfurt.com
Internet: **www.erfurt.com**

ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

ERFURT-Vliesfaser Protect

ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

STRUKTUR- UND VLIESTAPETEN

Produktvorteile

PVC-frei

Schwer entflammbar

Für Wand und Decke

Überstreichbar

Atmungsaktiv

Keine Weichzeit

Vliesskleber

Wandklebetechnik

Rissüberbrückend

Leicht entfernbar

Verarbeitung



1. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber und glatt sein. Alte Tapeten und nicht haftende Beschichtungen entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Durch geeignete Grundiermittel für einen gleichmäßig saugenden Untergrund sorgen.



2a. Bahnen in erforderlicher Länge unter Zugabe von 5 - 10 cm zuschneiden. Kleister nach Herstellerangaben anrühren und Vlies-Tapete



2b. per Kleistergerät oder in Wandklebetechnik verarbeiten.



3. Bahn lotrecht und auf Stoß mit Tapezierbürste oder Tapetenandrückwalze blasenfrei verarbeiten. Kleisterflecken von Oberfläche entfernen. Nicht überlappend verkleben.



4. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenstern usw. mit dem Cuttermesser und dem Tapezierspachtel abtrennen.



5. In Ecken und an Kanten wird nicht überlappend tapeziert, sondern die Trennung erfolgt exakt auf der Kante und nachfolgende Bahn auf Stoß tapezieren.



6. Nach Trocknung die Tapete idealerweise mit einer seidenglänzenden Dispersionsfarbe (mind. Nassabriebsklasse 2 nach DIN EN 13300) beschichten.

Vliesfaser

www.erfurt.com

Technisches Merkblatt 06/2023

Produktbeschreibung

ERFURT-Vliesfaser Protect

Produktbeschreibung

Die überstreichbaren Vliesfaser Protect Tapeten von ERFURT sind stark geprägte Vliestapeten die für eine lange Nutzungszeit und einfache Anwendung entwickelt wurden. Die volumige Vliesfaser absorbiert wasserbasierende Farben sehr gut, so dass die Oberfläche nach dem Anstrich besonders robust und widerstandsfähig ist. Vliesfaser Protect ist dimensionsstabil sowie rissüberbrückend (Haar- und Netzrisse).

Hersteller

ERFURT & SOHN KG • Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal • GERMANY • www.erfurt.com

Herstellung

Zur Herstellung werden Rohstoffe von hoher Qualität eingesetzt. Alle Vliesfaser Protect Tapeten bestehen aus Zellstoff- und Textilfasern, die im Prägeverfahren ihre individuellen Muster erhalten. Die Struktur entsteht so ganz ohne Einsatz von PVC und Weichmachern.

Produktdaten

Flächengewicht:	ca. 150 g/m²
Rollenmaß:	10,05 m x 0,53 m
Kartoninhalt:	6 Rollen
Rapport:	Die Rapportangaben sind auf dem Rollenlabel angegeben.

Durch Kompensation CO_2 neutral gestellt.

Produktvorteile

- 100 % Vliestapete
- Anstrich erforderlich
- Besonders kratzfest nach Anstrich
- Hochwertige, starke Prägung
- Sehr gute Untergrundabdeckung
- Besonders für Wandklebetechnik geeignet
- Frei von PVC und Weichmachern
- Hautsympathisch - frei von Glasfasern
- Diffusionsoffen
- Mehrfach überstreichbar
- Einfache Verarbeitung
- Rissüberbrückend für Risse der Klasse A1
- Besonders emissionsarm

Kleisterempfehlung

Zur Verklebung ERFURT-Vliestapeten Kleister verwenden (200 g in 5 l Wasser für ca. 25 m²). Alternativ: Kleister für Vliestapeten. Herstellerangaben beachten!

Untergrund

ERFURT-Vliesfaser Protect kann auf allen tapezierfähigen Untergründen im Innenbereich eingesetzt werden. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Alte Tapeten und nicht haftende Beschichtungen entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Glatte Gipsputze mit verdünntem Kleister vorleimen. Stark saugende Untergründe bzw. unterschiedlich saugende Untergründe sind durch geeignete Grundierungen vorzubehandeln.

Verarbeitung

ERFURT-Vliesfaser Protect kann in Wandklebetechnik oder mit dem Tapeziergerät verarbeitet werden. Beim Kleisterauftrag auf die richtige Menge und gleichmäßige Verteilung achten. Ein zu hoher Kleisterauftrag kann zu Kleisteranhäufung und damit verbundenen Störungen im Oberflächenbild sowie zu Nahtmarkierungen durch offene Nähte im Zuge der Trocknung führen. Die Bahnen der ERFURT-Vliesfaser Protect auf Wandhöhe plus Zugabe zuschneiden. Lotrecht und auf Stoß verkleben. Die Bahnen mit der Tapeten-Andrückwalze oder mit der Tapezierbürste blasenfrei andrücken. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenster usw. mit einem Tapezierspachtel in die Ecke drücken und mit einem Cuttermesser beschneiden oder mit der Schere abtrennen. Die ERFURT-Vliesfaser Protect nicht überlappend verkleben. Bei nicht lotrechten Außenecken empfehlen wir Tapeten-Eckprofile einzusetzen. Sollten keine Tapeten-Eckprofile verwendet werden, dann muss die ERFURT-Vliesfaser Protect exakt an der Kante getrennt werden. Bei lotrechten Außenecken kann ERFURT-Vliesfaser Protect um die Ecke geklebt werden (mindestens 10 cm). Frische Kleisterflecken sind direkt mit einem feuchten Schwamm/Tuch vorsichtig zu entfernen. Beim Trocknen sind Zugluft sowie starkes Aufheizen des Raumes zu vermeiden. Zu schnelles Trocknen kann in Nahtbereichen zu Öffnungen führen, die bei nachfolgenden Beschichtungen sichtbar werden. Nicht unter + 10° C Luft- und Objekttemperatur arbeiten.

Anstrich/Beschichtung

Nach Trocknung der Tapete sollte die Fläche mit Dispersionsfarbe, min. Nassabriebklasse 2 nach DIN EN 13300, überstrichen werden. Die Beschichtungsvorgänge sollen stets zügig und ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Präge-Struktur wird besonders betont durch seidenglänzende Farben.

Renovierung

ERFURT-Vliesfaser Protect Tapeten sind im Falle von Renovierungsarbeiten mehrmals überstreichbar. Bei fachgerechter Verarbeitung ist der Wandbelag leicht entfernbar.

Lagerung

Die Lagerung der Tapetenrollen muss trocken, kühl und stehend erfolgen.

Prüfsiegel

Die Vliesfaser Protect Tapeten erfüllen alle relevanten Norm-Vorgaben und höchste Qualitätsansprüche. Die Vliesfaser-Tapeten werden regelmäßig durch unabhängige Prüfinstitute auf verschiedene Produkteigenschaften hin getestet und ausgezeichnet. Folgende Prüfungen / Auszeichnungen liegen vor:

- **EPD:** Umwelt-Produktdeklaration; Gruppenprüfung des Verbandes Internationaler Tapetenproduzenten (IGI)
- **Standard 100 by Oeko-Tex:** Diese Inhaltsstoffanalyse gehört zu den weltweit bekanntesten Labels für schadstoffgeprüfte Textilien. Es steht für Kundenvertrauen und hohe Produktsicherheit.
- **VOC-Gehalt:**
  - Entspricht der Emissionsprüfung gem. AgBB-Standard: besonders emissionsarm.
  - Entspricht der französischen Emissionsprüfung gem. Décret-No. 2011-321 + KMR Verordnung (A+)
- **Wasserdampfdurchlässigkeit** nach DIN EN ISO 12572:2017-05: entspricht einer diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke von ca. 0,01 m.

Hinweise

- Materialprüfung: Mustergleiche Vliesfaser Protect Tapeten dürfen nur mit der identischen Anfertigungsnummer auf einer Wand zusammen verarbeitet werden. Vor der Verarbeitung die Rollen auf mögliche Materialfehler überprüfen. Nur Rollen mit der gleichen Abmessung miteinander verarbeiten.
- Die Entsorgung von Tapezierabfällen kann über den Restmüll erfolgen.

  Entsorgungsschlüssel:

Abfall Kategorie:	Mischabfall
Zustand:	fest
Wirkungsgrad:	ungefährlich
Abfallschlüssel:	17 09 04

- Sofern ein Mangel während der Verarbeitung auftreten sollte, sind die Arbeiten unverzüglich einzustellen und beim Handel zu reklamieren. Beanstandungen ohne Beweisführung (Musterstücke und Einlegezettel) können nicht anerkannt werden. Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein
- Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, befreien unsere Angaben unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Made in Germany
ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt-Straße 1
D-42399 Wuppertal
Tel.: +49 202 6110 0
Fax: +49 202 6110 89 451
E-Mail: info@erfurt.com
Internet: **www.erfurt.com**

ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

ERFURT-Vliesfaser Ready

ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

STRUKTUR- UND VLIESTAPETEN

Produktvorteile

PVC-frei

Schwer entflammbar

Für Wand und Decke

Überstreichbar

Atmungsaktiv

Keine Weichzeit

Vliesskleber

Wandklebetechnik

Rissüberbrückend

Leicht entfernbar

Kein Anstrich erforderlich

Verarbeitung



1. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber und glatt sein. Alte Tapeten und nicht haftende Beschichtungen entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Durch geeignete Grundiermittel für einen gleichmäßig saugenden Untergrund sorgen.



2a. Bahnen in erforderlicher Länge unter Zugabe von 5 - 10 cm zuschneiden. Kleister nach Herstellerangaben anrühren und Vlies-Tapete



2b. per Kleistergerät oder in Wandklebetechnik verarbeiten.



3. Bahn lotrecht und auf Stoß mit Tapezierbürste oder Tapetenandrückwalze blasenfrei verarbeiten. Kleisterflecken von Oberfläche entfernen. Nicht überlappend verkleben.



4. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenstern usw. mit dem Cuttermesser und dem Tapezierspachtel abtrennen.



5. In Ecken und an Kanten wird nicht überlappend tapeziert, sondern die Trennung erfolgt exakt auf der Kante und nachfolgende Bahn auf Stoß tapezieren.



6. Die ERFURT Vliesfaser Ready ist vorgestrichen. Nach dem Tapezieren ist kein Anstrich erforderlich. Die Fertig-Tapete kann im Bedarfsfall mit einer geeigneten Farbe, idealerweise einer Dispersionsfarbe (mind. Nassabriebsklasse 3 nach DIN EN13300), beschichtet werden.

Vliesfaser

www.erfurt.com

Technisches Merkblatt 06/2023

Produktbeschreibung

ERFURT-Vliesfaser Ready

Produktbeschreibung

Die Fertigtapete Vliesfaser Ready von ERFURT ist eine leicht geprägte Vliestapete, die für eine lange Nutzungszeit und einfache Anwendung entwickelt wurde. Die ERFURT-Vliesfaser Ready ist eine weiß bedruckte Fertigtapete für die direkte Anwendung. Bei Wunsch kann die Tapete, je nach Geschmack, mit wasserbasierten Farben individuell gestaltet werden. Vliesfaser Ready ist dimensionsstabil sowie rissüberbrückend (Haar- und Netzrisse).

Hersteller

ERFURT & SOHN KG • Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal • GERMANY • www.erfurt.com

Herstellung

Zur Herstellung werden Rohstoffe von hoher Qualität eingesetzt. Alle Vliesfaser-Ready Tapeten bestehen aus Zellstoff- und Textilfasern, die im Prägeverfahren ihre individuellen Muster erhalten. Die Struktur entsteht so ganz ohne Einsatz von PVC und Weichmachern.

Produktdaten

Flächengewicht:	ca. 140 g/m²
Rollenmaß:	10,05 m x 0,53 m
Kartoninhalt:	6 Rollen

Durch Kompensation CO_2 neutral gestellt.

Produktvorteile

- Weiß bedruckte Vliestapete
- Kein Anstrich erforderlich
- Besonders kratzfest ohne Anstrich
- Hochwertige, leicht geprägte Oberfläche
- Ohne Weichzeit verarbeitbar
- Besonders für Wandklebetechnik geeignet
- Leicht entfernbar
- Frei von PVC und Weichmachern
- Hautsympathisch - frei von Glasfasern
- Diffusionsoffen
- Mehrfach überstreichbar
- Einfache Verarbeitung
- Rissüberbrückend für Risse der Klasse A1
- Besonders emissionsarm

Kleisterempfehlung

Zur Verklebung ERFURT-Vliestapeten Kleister verwenden (200 g in 5 l Wasser für ca. 25 m²). Alternativ: Kleister für Vliestapeten. Herstellerangaben beachten!

Untergrund

ERFURT-Vliesfaser Ready kann auf allen tapezierfähigen Untergründen im Innenbereich eingesetzt werden. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, gleichmäßig saugfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Alte Tapeten und nicht haftende Beschichtungen entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten. Glatte Gipsputze mit verdünntem Kleister vorleimen. Stark saugende Untergründe bzw. unterschiedlich saugende Untergründe sind durch geeignete Grundierungen vorzubehandeln.

Verarbeitung

ERFURT-Vliesfaser Ready kann in Wandklebetechnik oder mit dem Tapeziergerät verarbeitet werden. Beim Kleisterauftrag auf die richtige Menge und gleichmäßige Verteilung achten. Ein zu hoher Kleisterauftrag kann zu Kleisteranhäufung und damit verbundenen Störungen im Oberflächenbild sowie zu Nahtmarkierungen durch offene Nähte im Zuge der Trocknung führen. Die Bahnen der ERFURT-Vliesfaser Ready auf Wandhöhe plus Zugabe zuschneiden. Lotrecht und auf Stoß verkleben. Die Bahnen mit der Tapeten-Andrückwalze oder mit der Tapezierbürste blasenfrei andrücken. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenster usw. mit einem Tapezierspachtel in die Ecke drücken und mit einem Cuttermesser beschneiden oder mit der Schere abtrennen. Die ERFURT-Vliesfaser Ready nicht überlappend verkleben. Bei nicht lotrechten Außenecken empfehlen wir Tapeten-Eckprofile einzusetzen. Sollten keine Tapeten-Eckprofile verwendet werden, dann muss die ERFURT-Vliesfaser Ready exakt an der Kante getrennt werden. Bei lotrechten Außenecken kann ERFURT-Vliesfaser Ready um die Ecke geklebt werden (mindestens 10 cm). Frische Kleisterflecken sind direkt mit einem feuchten Schwamm/Tuch vorsichtig zu entfernen. Beim Trocknen sind Zugluft sowie starkes Aufheizen des Raumes zu vermeiden. Zu schnelles Trocknen kann in Nahtbereichen zu Öffnungen führen, die bei nachfolgenden Beschichtungen sichtbar werden. Nicht unter + 10° C Luft- und Objekttemperatur arbeiten.

Anstrich/Beschichtung

Im Falle einer nachträglichen Gestaltung mit Farbe kann die Tapete Vliesfaser Ready, je nach Beanspruchungsgrad, mit einer Dispersionsfarbe (min. Nassabriebklasse 3 nach DIN 13300) beschichtet werden. Die Beschichtungsvorgänge sollen stets zügig und ohne Unterbrechung durchgeführt werden. Die Präge-Struktur wird besonders betont durch seidenglänzende Farben.

Renovierung

ERFURT-Vliesfaser Ready Tapeten sind im Falle von Renovierungsarbeitenmehrmals überstreichbar. Bei fachgerechter Verarbeitung ist der Wandbelag leicht entfernbar.

Lagerung

Die Lagerung der Tapetenrollen muss trocken, kühl und stehend erfolgen.

Prüfsiegel

Die Vliesfaser Ready Tapeten erfüllen alle relevanten Norm-Vorgaben und höchste Qualitätsansprüche. Die Vliesfaser-Tapeten werden regelmäßig durch unabhängige Prüfinstitute auf verschiedene Produkteigenschaften hin getestet und ausgezeichnet. Folgende Prüfungen / Auszeichnungen liegen vor:

- **EPD:** Umwelt-Produktdeklaration; Gruppenprüfung des Verbandes Internationaler Tapetenproduzenten (IGI)

- **VOC-Gehalt:**
- Entspricht der Emissionsprüfung gem. AgBB-Standard: besonders emissionsarm.
- Entspricht der französischen Emissionsprüfung gem. Décret-No. 2011-321 + KMR Verordnung (A+)

- **Wasserdampfdurchlässigkeit** nach DIN EN ISO 12572:2017-05: entspricht einer diffusionsäquivalenten Luftschichtdicke von ca. 0,04 m.

Hinweise

- Materialprüfung: Mustergleiche Vliesfaser Ready Tapeten dürfen nur mit der identischen Anfertigungsnummer auf einer Wand zusammen verarbeitet werden. Vor der Verarbeitung die Rollen auf mögliche Materialfehler überprüfen. Nur Rollen mit der gleichen Abmessung miteinander verarbeiten.

- Die Entsorgung von Tapezierabfällen kann über den Restmüll erfolgen.

Entsorgungsschlüssel:

Abfall Kategorie:	Mischabfall
Zustand:	fest
Wirkungsgrad:	ungefährlich
Abfallschlüssel:	17 09 04

- Sofern ein Mangel während der Verarbeitung auftreten sollte, sind die Arbeiten unverzüglich einzustellen und beim Handel zu reklamieren. Beanstandungen ohne Beweisführung (Musterstücke und Einlegezettel) können nicht anerkannt werden. Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein

- Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, befreien unsere Angaben unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Made in Germany
ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt-Straße 1
D-42399 Wuppertal
Tel.: +49 202 6110 0
Fax: +49 202 6110 89 451
E-Mail: info@erfurt.com
Internet: **www.erfurt.com**

ERFURT®
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

Zertifikat

für die

FSC® Chain-of-Custody (Produktkette)

Die TÜV NORD CERT GmbH bescheinigt die unabhängige Prüfung und die regelwerkskonforme Anwendung in Übereinstimmung mit FSC®-STD-40-004, V3-1; FSC®-STD-50-001, V2-1 für

Erfurt & Sohn KG
Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal
Deutschland

Geltungsbereich

Einkauf von Tapetenrohvlies und Tapetenrohpapier (FSC Mix, FSC Recycled); Herstellen und Vertrieb von Vliestapeten, Tapetenrohpapieren und Papierprägetapeten (FSC Mix, FSC Recycled) – Transfersystem

Handel mit Tapeten (FSC Mix, FSC Recycled) – Transfersystem

Das Unternehmen ist berechtigt, das eingetragene Warenzeichen des Forest Stewardship Council® (FSC) für die genannten Produkte / Dienstleistungen zu nutzen.

FSC Zertifikat-Registrier-Code: TUEV-COC-000638
TUEV Zertifikat-Registrier-Nr.: 04 751 051404
Auditbericht-Nr. 3539 0095

Gültig von 2025-03-15
Gültig bis 2030-03-14

Die Gültigkeit dieses Zertifikats ist unter info.fsc.org zu verifizieren.

Nutzen Sie unsere Datenbank, um die Zertifikatsgültigkeit zu verifizieren.

Essen, 2025-01-27

Zertifizierungsstelle der TÜV NORD CERT GmbH

Das Zertifizierungsverfahren wurde in Übereinstimmung mit den TÜV NORD CERT Audit- und Zertifizierungsverfahren durchgeführt und setzt ein jährliches Überwachungsaudit voraus. Dieses Zertifikat bleibt im Eigentum der TÜV NORD CERT GmbH und muss auf Anfrage an dieselbe zurückgegeben werden. Das Zertifikat allein ist kein Nachweis dafür, dass ein bestimmtes, vom Zertifikathalter geliefertes Produkt FSC® zertifiziert ist. Produkte, die vom Zertifikatshalter angeboten, ausgeliefert und in Rechnung gestellt werden, können nur als im Geltungsbereich dieses Zertifikates befindlich gelten, wenn eine erforderliche FSC®-Aussage der Kategorie auf den Lieferdokumenten angegeben ist.

TÜV NORD CERT GmbH
Am TÜV 1, 45307 Essen
www.tuev-nord-cert.de

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-ZE-12007-01-08

FSC www.fsc.org FSC® A000529

FSC FORESTS FOR ALL FOREVER

asi assurance services international

TÜV®

ERFURT
WÄNDE ZUM WOHLFÜHLEN

ERFURT & SOHN KG • Hugo-Erfurt-Straße 1 • 42399 Wuppertal • GERMANY

Sentinel Holding Institut GmbH
Frau Natalie Szcyglowski
Merzhauser Str. 74

79100 Freiburg i.Br.

ERFURT & SOHN KG
Hugo-Erfurt-Straße 1
42399 Wuppertal
GERMANY
Phone: +49 202 6110 0
Fax: +49 202 6110 89451
info@erfurt.com
www.erfurt.com
Sitz der Gesellschaft: 58332 Schwelm
Amtsgericht Hagen
HRA 4191

12.03.2024

Bestätigung der DGNB-Kriterien; Qualitätsstufe 4

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bestätigen wir, dass alle überstreichbaren Tapeten, die ERFURT & Sohn KG für die Produktgruppen

- Rauhfaser / Vlies-Rauhfaser / Variovlies / Variovlies ECO
- Vliesfaser / Strukturvlies

produziert, den DGNB-Kriterien der Qualitätsstufe 4 entsprechen und unter folgenden Grenzwerten liegen:

- Polybromierte Biphenyle (PBB)	< 0,1%
- Polybromierte Diphenylether (PBDE)	< 0,1%
- Tris (2-chlorethyl)-phosphat (TCEP)	< 0,1%
- Chlorparaffine	< 0,1%
- Antimontrioxid	< 0,1%

Alle von ERFURT & Sohn KG produzierten Tapeten sind REACH-konform und halten den geforderten Grenzwert von < 0,1% SVHC ein.

Darüber hinaus belegen die Prüfbescheide des ECO Instituts Köln, dass alle o.g. Tapeten von Erfurt & Sohn besonders emissionsarm sind und dem aktuellsten AgBB-Standard (Ausschuss zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten) entsprechen.

Mit freundlichen Grüßen

ERFURT & SOHN KG

Jörg Rappl
Leiter Produktmanagement

ENVIRONMENTAL PRODUCT DECLARATION

as per *ISO 14025* and *EN 15804+A2*

Owner of the Declaration	IGI - The Global Wallcoverings Association
Publisher	Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU)
Programme holder	Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU)
Declaration number	EPD-IGI-20230435-IBG1-EN
Issue date	18.01.2024
Valid to	17.01.2029

Wallcoverings on non-woven base

IGI - The Global Wallcoverings Association

Institut Bauen und Umwelt e.V.

ECO PLATFORM EPD VERIFIED

www.ibu-epd.com | https://epd-online.com



1. General Information

IGI - The Global Wallcoverings Association

Programme holder

IBU – Institut Bauen und Umwelt e.V.
Hegelplatz 1
10117 Berlin
Germany

Declaration number

EPD-IGI-20230435-IBG1-EN

This declaration is based on the product category rules:

Wall coverings, 01.08.2021
(PCR checked and approved by the SVR)

Issue date

18.01.2024

Valid to

17.01.2029



Dipl.-Ing. Hans Peters
(Chairman of Institut Bauen und Umwelt e.V.)



Florian Pronold
(Managing Director Institut Bauen und Umwelt e.V.)

Wallcoverings on non-woven base

Owner of the declaration

IGI - The Global Wallcoverings Association
Chaussée de Louvain 426
1380 LASNE
Belgium

Declared product / declared unit

The declared unit is 1m² (square meter) decorative wallcovering on non-woven base including packaging.

Scope:

This EPD focuses on the production, transport and disposal of a weighted average of 1m² wallcoverings on non-woven base of participating members of the IGI - The Global Wallcoverings Association.
Non-decorative wallcoverings for a later additional treatment like painting ("whites") areincluded in this scope as they follow a worst case approach.
16 out of 71 IGI members are involved in this EPD: A.S. Création Tapeten AG (DE), Anstey Wallpaper Co. Ltd (GB), BN International (NL), Borås Tapetfabrik AB (SE), Decoprint NV (BE), Erfurt & Sohn KG (DE), Fine Decor Wallcoverings Ltd (GB), Flügger A/S (DK), Grandeco NV (BE), JV S.p.A. (IT), Marburger Tapetenfabrik J.B. Schaefer GmbH & Co. KG (DE), Rasch GmbH & Co. KG (DE), Roysons Corporation (US), The Surface Print Company Ltd (GB), UGÉPA SA (FR), York Wallcoverings inc. (US).
The technical properties are displayed in chapter 2.3.
The owner of the declaration shall be liable for the underlying information and evidence; the IBU shall not be liable with respect to manufacturer information, life cycle assessment data and evidences.

The EPD was created according to the specifications of EN 15804+A2. In the following, the standard will be simplified as *EN 15804*.

Verification

The standard EN 15804 serves as the core PCR
Independent verification of the declaration and data according to ISO 14025:2011
☐ internally ☒ externally



Prof. Dr. Birgit Grahl,
(Independent verifier)

2. Product

2.1 Product description/Product definition

Wallcoverings on non-woven base according to *EN 15102* involve a non-woven base. A non-woven base is a substrate composed of a blend of cellulose and polyester fibres. Non-woven wallcovering is dimensionally stable to aqueous paste and does not require a soak time. When the wallcovering is to be changed it can be stripped in its entirety by peeling the wallcovering lengths from the wall.
This property as defined in *EN 235* is strippable.
For the placing on the market of the product in the European Union/European Free Trade Association (EU/EFTA) (with the exception of Switzerland) *Regulation (EU) No. 305/2011 (CPR)* applies. The product needs a Declaration of Performance taking into consideration *EN 15102* and CE-marking. For the application and use the respective national provisions apply.

For the placing on the market in Great Britain the product needs a Declaration of Performance taking into consideration *BS EN 15102* and UK Conformity Assessed (UKCA) marking.

For placing on the market in Northern Ireland the product needs a Declaration of Performance taking into consideration *(BS) EN 15102* and CE or CE and UK Northern Ireland (UKNI) marking.

For the placing on the market in the USA the product should conform to *ASTM F 1141 – 93* Standard Specification for Wallcovering and *ASTM F 793 – 06* Standard Classification of Wall Covering by Use Characteristics.

2.2 Application

Wallcoverings are used for the decorative wall design of interior spaces in private or commercial use.

2.3 Technical Data

In accordance with EN 233, the following technical (structural) data can be declared on delivery:

Constructional data

Name	Value	Unit
Measures by categories EN 233	category 1 - 3	-
Straightness and parallelism in mm. according to EN 12956	equal or less than 1	-
Washability according to EN 12956	spongeable to extra-washable	-
Colour fastness to light according to EN ISO 105-B02	3 - 6	-
Migration of heavy metals and certain other elements to EN 12149	fulfills the norm	-
Emissions of formaldehyde max. < 120 mg/kg according to EN 12149	fulfills the norm	-

In case of multiple answers, values need to be examined depending on the manufacturer.
For USA manufactured products should be in accordance with *ASTM F 793-0-06* Table 1 Classification Criteria.
Depending on whether products are intended for the European, UK or US market, the following performance data must be declared.

1a: Product according to the *CPR*, based on *(BS) EN 15102*:
Performance data of the product in accordance with the Declaration of Performance with respect to its Essential Characteristics according to *EN 15102*.

or:

1b
Performance Category I, II, III, IV, V or VI as described in Table 1 of *F 793-0-06* should be declared.

2.4 Delivery status

The products declared are provided within the following dimensions:

Width metres		Length metres	
Min.	Max.	Min.	Max.
0.06	1.47	1.00	150.00

This table contains the range of all wallcoverings examined. For more precise information please contact the specific manufacturer.

2.5 Base materials/Ancillary materials

The weighted average of the primary product components is shown in the following table, in percentage:

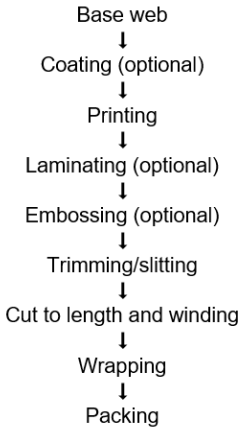
Name	Value	Unit
Carrier material (Non-Woven, 80% Paper 20% PET)	71	%
Packaging	10	%
Additives	11	%
Ink & Pigment	8	
Sum	100	%

Pallets were considered as part of the packaging.

This product contains substances listed in the candidate list (date: 06.12.2023) exceeding 0.1 percentage by mass: no.
This product contains other *CMR substances in categories 1A or 1B* that are not on the candidate list, exceeding 0.1 percentage by mass: yes, vinyl acetate CAS no.: 108-05-4.
Biocide products were added to this construction product or it has been treated with biocide products (this then concerns a treated product as defined by the *(EU) Ordinance on Biocide Products No. 528/2012*): no
Ancillary materials of the phthalate chemical group, specifically Diisononyl phthalate (DINP) and Dioctyl Terephthalate (DOTP), remain on the product and serve the function of softeners.
This EPD is a weighted average of a Manufacturer Group regarding several producers and product references. Therefore, it cannot be ruled out that individual wallcoverings may contain small amounts (>0.1% of product weight) of substances that are included in the *Substance of Very High Concern SVHC candidate list*, the *CMR substances in categories 1A or 1B list* or ancillary materials and additives serving the function of fire retardants, softeners or biocides.
This can be attributed, for example, to the contents of used waste paper.
Further information can be obtained from the respective manufacturer.

2.6 Manufacture

The manufacturing process can be described with the help of the following graphic:



The order of manufacture may change and can slightly deviate for different producers.

2.7 Environment and health during manufacturing

Compliance with statutory health and safety for personnel is ensured. Further, the energy and environmental management is certified for some members according to *ISO 14001* and *ISO 50001*.
For greater detail please contact the specific manufacturer.

2.8 Product processing/Installation

Depending on the manufacturers suggestion, the adhesive is applied to the back of the wallcovering or the substrate using a wallpaper brush or short-napped roller. The wallcovering is pressed against the wall and is cut along the top and bottom edge to fit the wall.

2.9 Packaging

Product is wrapped in clear shrink wrap, packed in corrugated cardboard boxes and palletised.

2.10 Condition of use

There are no special features to be noted within the limits of normal and customary usage.

2.11 Environment and health during use

No environmental problems can be expected when the product is handled and used
properly.

2.12 Reference service life

Given the wallcovering is professionally installed, the reference service life is 10 years according to the German Sustainable Building Assessment System (BNB).
Description of the influences on the ageing of the product when applied in accordance with the rules of technology.

2.13 Extraordinary effects

Fire
The reaction to fire performance according to /EN 13501/ is shown in the following table:*

Fire protection

Name	Value
Building material class	B-D
Burning droplets	s1-s3
Smoke gas development	d0-d2

*This table contains the range of all wallcoverings examined. For more precise information please contact the specific manufacturer.

For USA information on fire performance according to *ASTM E 84* Test method for Surface Burning Characteristics of Building Materials.

Water
The product is not water resistant. There is no risk of a hazardous environmental impact in the event of water flooding.

Mechanical destruction
There is no risk of a hazardous environmental impact following unforeseen mechanical destruction.

2.14 Re-use phase

The product is not re-usable.

2.15 Disposal

Wallcoverings are subject to the *waste code 170904* (mixed construction and demolition waste other than those mentioned in 170901, 170902 and 170903) in accordance with the *European Waste Catalogue (EWC)*.
Wallcoverings can therefore be disposed of as normal household waste, that is in the dustbin or in additional refuse sacks. Used wallcoverings should not be placed in the waste paper bank. Most household waste is incinerated or landfilled depending on regional legal regulations in the EU or in the US.

2.16 Further information

For further information please visit www.igiwallcoverings.org.

3. LCA: Calculation rules

3.1 Declared Unit

The declared unit is 1 m² of wallcovering including packaging. The model is based on a weighted average of the produced square meters of each participating manufacturer.

Declared unit

Name	Value	Unit
Declared unit	1	m^2
Grammage	0.178	kg/m^2
Conversion factor to 1 kg	5.631	-
Layer thickness	0.001	m
Density	1776	kg/m^3

The production processes and location may vary between individual companies. The weighted average represents the most likely scenario by production volumes and the selected datasets correspond to all regarded regions.

3.2 System boundary

Type of the EPD: cradle to gate - with options. The EPD is considered a declaration of an average product as calculated from the output of several manufacturers (2b).

Module A1-3, A4 and A5
The product stage begins with the consideration of the production of the necessary raw materials and energies including all corresponding upstream processes as well as transport.
Furthermore, the entire production phase was investigated, including the treatment of production waste until reaching the end-of-waste status (EoW). In addition, distribution transport and installation in the building were taken into account.

Modules C1-4
The modules include the environmental impacts of the removal and waste treatment until reaching the end-of-waste status

(EoW) including the associated transport at the end of the product life cycle.

Modules D
Calculation of potential benefits through the generated energy (electric & thermic) by the incineration processes in the life cycle stages in A5 C3 and C4. The burdens resulting from the waste-to-energy plants are assigned in module C3 or C4 in case of landfill gas combustion.

3.3 Estimates and assumptions
'Non-woven' lacks information on the proportions of cellulose and polyester. According to one manufacturer it contains 80% cellulose and 20% polyester (PET). These proportions were applied to all other non-woven carrier materials.
Most solvents were modelled as a generic mix of solvents.

3.4 Cut-off criteria
No materials were cut-off from the study. No energy consumption was neglected.

3.5 Background data
For modeling the lifecycle, the *LCA for Experts Software System and Database for Life Cycle Engineering (GaBi)* Service pack 2023.1 was used. All background data records relevant for production and disposal were almost exclusively taken from various *GaBi* supplementary databases or rarely also from *ecoinvent (v.3.6)*. The data records included in the databases are documented online.

3.6 Data quality
Data collection for the investigated products was carried out on the basis of evaluations of the internal production and environmental data, the collection of LCA-relevant data within the supply chain as well as through the measurement of relevant energy supply data. The collected data were checked for plausibility and consistency. A good representation is to be assumed.
The data were collected in 2022 and refer to the calendar year 2021.

3.7 Period under review
The LCA data were collected for the calendar year 2021.

3.8 Geographic Representativeness
Land or region, in which the declared product system is manufactured, used or handled at the end of the product´s lifespan: Global

3.9 Allocation
Potential benefits resulting from the thermal utilization of the packaging waste (module A5) as well as from the thermal utilization or landfilling of the wallcoverings at the end of life (modules C3 and C4) are allocated to module D.

3.10 Comparability
Basically, a comparison or an evaluation of EPD data is only possible if all the data sets to be compared were created according to *EN 15804* and the building context, respectively the product-specific characteristics of performance, are taken into account. The used background database is GaBi service package 1 of 2023.

4. LCA: Scenarios and additional technical information

Characteristic product properties of biogenic carbon
The biogenic carbon content quantifies the amount of biogenic carbon in a construction product leaving the factory gate, and it is separately declared for the product and for any accompanying packaging.

Information on describing the biogenic Carbon Content at factory gate

Name	Value	Unit
Biogenic carbon content in product	0.036	kg C
Biogenic carbon content in accompanying packaging	0.004	kg C

Note: 1 kg of biogenic carbon is equivalent to 44/12 kg of CO_2.

Transport to the building site (A4)

Name	Value	Unit
Capacity utilisation (including empty runs)	80 - 90	%
Truck transport	27	t payload
Transport distance	389	km
Train transport	726	t payload
Transport distance	15	km
Ship transport	27500	dwt payload
Transport distance	174	km
Cargo plane transport	65	t payload
Transport distance	29	km

Because many different countries are involved, there were always global data sets used to model the transport distances.

Installation into the building (A5)
The treatment of packaging as waste was modeled in Module A5 as a weighted average. The following table depicts the packaging materials treated in A5 with more than 1 gram of participation in the weighted average.
Modules B1-B7 are deemed not relevant since the product needs no maintenance or operational energy or water use and are, therefore, not declared.

Name	Value	Unit
Cardboard	0.009	kg
Pallet	0.009	kg
Paper	0.001	kg
Polyethylene	0.001	kg

Reference service life

Name	Value	Unit
Reference service life	10	a

End of life (C1-C4)

Name	Value	Unit
Incineration	98	%
Landfill	2	%

For the calculation of this LCA landfilling is chosen for the US and incineration for the EU. Different disposal routes are available but not taken into account for this industry average LCA.

Reuse, recovery and/or recycling potentials (D), relevant scenario information
In module D the potential benefits of the thermal combustion of the wallcoverings (C3) and their packaging (A5) as well as the incineration of landfill gases (C4) are displayed.

The benefits from thermal combustion of the wallcoverings are calculated in Module D. From the total paper used as backing, 73,3% of recycled paper in product does not receive benefits, as it is a secondary material coming burden-free to the system.

5. LCA: Results

In this section, the LCA results for 1 m² wallcoverings are presented. It should be borne in mind that the LCA results only indicate possible effects.

Indicators used for evaluation:

The EN 15804+A2 LCIA methodology with the characterization factors infrom *EU-JRC* were used to evaluate the possible environmental effects of the wallcoverings. The characterization factors are available at the following internet link: http://eplca.jrc.ec.europa.eu/LCDN/developerEF.xhtml.

DESCRIPTION OF THE SYSTEM BOUNDARY (X = INCLUDED IN LCA; MND = MODULE OR INDICATOR NOT DECLARED; MNR = MODULE NOT RELEVANT)

Product stage			Construction process stage		Use stage							End of life stage				Benefits and loads beyond the system boundaries
Raw material supply	Transport	Manufacturing	Transport from the gate to the site	Assembly	Use	Maintenance	Repair	Replacement	Refurbishment	Operational energy use	Operational water use	De-construction demolition	Transport	Waste processing	Disposal	Reuse-Recovery-Recycling-potential
A1	A2	A3	A4	A5	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	C1	C2	C3	C4	D
X	X	X	X	X	MND	MND	MNR	MNR	MNR	MND	MND	X	X	X	X	X

RESULTS OF THE LCA - ENVIRONMENTAL IMPACT according to EN 15804+A2: 1 m² wallcoverings on non-woven base

Parameter	Unit	A1-A3	A4	A5	C1	C2	C3	C4	D
GWP-total	kg CO_2 eq	1.79E-01	3.41E-02	1.75E-02	2.66E-05	1.48E-03	2.3E-01	1.97E-03	-8.04E-02
GWP-fossil	kg CO_2 eq	3.27E-01	3.4E-02	4.09E-03	2.66E-05	1.47E-03	9.92E-02	2.13E-04	-8.04E-02
GWP-biogenic	kg CO_2 eq	-1.45E-01	0	1.34E-02	0	0	1.3E-01	1.76E-03	0
GWP-luluc	kg CO_2 eq	-2.87E-03	5.71E-05	1.09E-06	8.89E-09	1.36E-05	3.17E-06	1.42E-07	-5.08E-06
ODP	kg CFC11 eq	7.73E-10	2.73E-15	1.86E-15	1.62E-16	1.91E-16	4.73E-14	2.81E-16	-5.99E-13
AP	mol H^+ eq	1.02E-03	1.65E-04	4.98E-06	6.73E-08	1.23E-05	6.05E-05	7.69E-07	-9.73E-05
EP-freshwater	kg P eq	2.77E-05	2.7E-08	8.71E-09	2.34E-09	5.36E-09	1.63E-08	3.16E-08	-1.24E-07
EP-marine	kg N eq	3.55E-04	7.41E-05	1.94E-06	2.36E-08	6.11E-06	2.08E-05	4.57E-07	-2.87E-05
EP-terrestrial	mol N eq	3.52E-03	8.13E-04	2.31E-05	1.63E-07	6.75E-05	2.75E-04	2.65E-06	-3.08E-04
POCP	kg NMVOC eq	8.77E-04	1.93E-04	5.02E-06	4.41E-08	1.16E-05	5.51E-05	1.45E-06	-8.01E-05
ADPE	kg Sb eq	6.26E-08	6.82E-10	2.44E-11	1.53E-12	9.65E-11	4.16E-10	4.47E-12	-5.52E-09
ADPF	MJ	6.58E+00	4.58E-01	6.84E-03	4.75E-04	2E-02	1.04E-01	2.5E-03	-1.46E+00
WDP	m^3 world eq deprived	3.09E-01	1.18E-04	1.93E-03	8.59E-03	1.77E-05	2.77E-02	8.06E-06	-7.26E-03

GWP = Global warming potential; ODP = Depletion potential of the stratospheric ozone layer; AP = Acidification potential of land and water; EP = Eutrophication potential; POCP = Formation potential of tropospheric ozone photochemical oxidants; ADPE = Abiotic depletion potential for non-fossil resources; ADPF = Abiotic depletion potential for fossil resources; WDP = Water (user) deprivation potential)

RESULTS OF THE LCA - INDICATORS TO DESCRIBE RESOURCE USE according to EN 15804+A2: 1 m² wallcoverings on non-woven base

Parameter	Unit	A1-A3	A4	A5	C1	C2	C3	C4	D
PERE	MJ	1.82E+00	7.58E-03	2.72E-01	9.67E-05	1.45E-03	2.1E+00	2.17E-02	-4.09E-01
PERM	MJ	2.36E+00	0	-2.71E-01	0	0	-2.07E+00	-2.15E-02	0
PERT	MJ	4.18E+00	7.58E-03	1.27E-03	9.67E-05	1.45E-03	2.74E-02	2.26E-04	-4.09E-01
PENRE	MJ	5.48E+00	4.6E-01	6.13E-02	4.75E-04	2E-02	1.13E+00	3.31E-02	-1.46E+00
PENRM	MJ	1.11E+00	0	-5.45E-02	0	0	-1.02E+00	-3.06E-02	0
PENRT	MJ	6.59E+00	4.6E-01	6.85E-03	4.75E-04	2E-02	1.04E-01	2.5E-03	-1.46E+00
SM	kg	9.18E-03	0	0	0	0	0	0	0
RSF	MJ	0	0	0	0	0	0	0	0
NRSF	MJ	0	0	0	0	0	0	0	0
FW	m^3	7.49E-03	8.6E-06	4.54E-05	2E-04	1.59E-06	6.57E-04	2.68E-07	-3.32E-04

PERE = Use of renewable primary energy excluding renewable primary energy resources used as raw materials; PERM = Use of renewable primary energy resources used as raw materials; PERT = Total use of renewable primary energy resources; PENRE = Use of non-renewable primary energy excluding non-renewable primary energy resources used as raw materials; PENRM = Use of non-renewable primary energy resources used as raw materials; PENRT = Total use of non-renewable primary energy resources; SM = Use of secondary material; RSF = Use of renewable secondary fuels; NRSF = Use of non-renewable secondary fuels; FW = Use of net fresh water

RESULTS OF THE LCA – WASTE CATEGORIES AND OUTPUT FLOWS according to EN 15804+A2: 1 m² wallcoverings on non-woven base

Parameter	Unit	A1-A3	A4	A5	C1	C2	C3	C4	D
HWD	kg	3.33E-06	9.51E-13	2.21E-13	1.35E-14	6.21E-14	1.99E-12	2.1E-13	-8.46E-11
NHWD	kg	2.02E-02	4.68E-05	1.13E-03	6.08E-05	3.06E-06	1.74E-02	2.12E-03	-7.09E-04
RWD	kg	1.08E-04	5.68E-07	2.54E-07	1.9E-08	3.75E-08	5.02E-06	2.96E-08	-1.09E-04

CRU	kg	0	0	0	0	0	0	0	0
MFR	kg	0	0	0	0	0	0	0	0
MER	kg	1.73E-02	0	1.02E-02	0	0	1.45E-01	0	0
EEE	MJ	3.71E-02	0	0	0	0	0	0	3.61E-01
EET	MJ	7.01E-02	0	0	0	0	0	0	7.01E-01

HWD = Hazardous waste disposed; NHWD = Non-hazardous waste disposed; RWD = Radioactive waste disposed; CRU = Components for re-use; MFR = Materials for recycling; MER = Materials for energy recovery; EEE = Exported electrical energy; EET = Exported thermal energy

RESULTS OF THE LCA – additional impact categories according to EN 15804+A2-optional: 1 m² wallcoverings on non-woven base

Parameter	Unit	A1-A3	A4	A5	C1	C2	C3	C4	D
PM	Disease incidence	8.53E-09	7.01E-10	3.05E-11	1.08E-12	8.72E-11	4.37E-10	7.46E-12	-8.26E-10
IR	kBq U235 eq	7.95E-02	8.15E-05	4.02E-05	2.91E-06	5.59E-06	7.51E-04	4.37E-06	-1.81E-02
ETP-fw	CTUe	9.36E+00	3.22E-01	4.01E-03	9.77E-04	1.42E-02	4.97E-02	2.59E-03	-3.08E-01
HTP-c	CTUh	7.92E-10	6.04E-12	1.97E-13	1.86E-14	2.92E-13	2.74E-12	1.12E-13	-1.6E-11
HTP-nc	CTUh	7.64E-08	3.34E-10	1.2E-11	1.74E-12	1.77E-11	1.61E-10	1.2E-11	-5.02E-10
SQP	SQP	8.81E+00	3.6E-02	1.98E-03	7.06E-05	8.34E-03	2.88E-02	2.2E-04	-2.69E-01

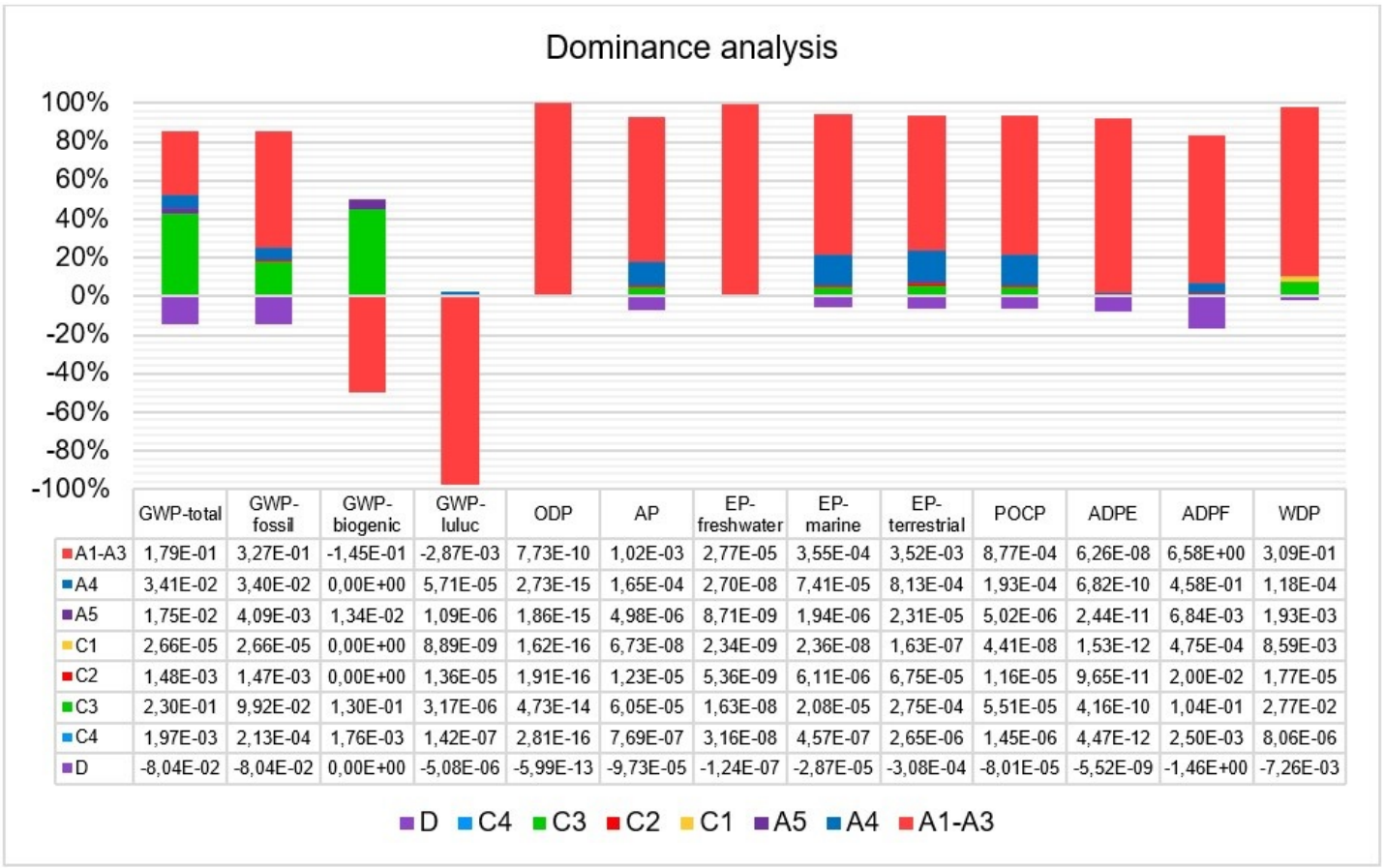
PM = Potential incidence of disease due to PM emissions; IR = Potential Human exposure efficiency relative to U235; ETP-fw = Potential comparative Toxic Unit for ecosystems; HTP-c = Potential comparative Toxic Unit for humans (cancerogenic); HTP-nc = Potential comparative Toxic Unit for humans (not cancerogenic); SQP = Potential soil quality index

Disclaimer 1 – for the indicator “Potential Human exposure efficiency relative to U235”. This impact category deals mainly with the eventual impact of low-dose ionizing radiation on human health of the nuclear fuel cycle. It does not consider effects due to possible nuclear accidents, occupational exposure or radioactive waste disposal in underground facilities. Potential ionizing radiation from the soil, radon and from some construction materials is also not measured by this indicator.

Disclaimer 2 – for the indicators “abiotic depletion potential for non-fossil resources”, “abiotic depletion potential for fossil resources”, “water (user) deprivation potential, deprivation-weighted water consumption”, “potential comparative toxic unit for ecosystems”, “potential comparative toxic unit for humans – cancerogenic”, “Potential comparative toxic unit for humans - not cancerogenic”, “potential soil quality index”. The results of this environmental impact indicator shall be used with care as the uncertainties on these results are high as there is limited experience with the indicator.

This EPD was created using a software tool.

6. LCA: Interpretation



	GWP-total	GWP-fossil	GWP-biogenic	GWP-luluc	ODP	AP	EP-freshwater	EP-marine	EP-terrestrial	POCP	ADPE	ADPF	WDP
A1-A3	1,79E-01	3,27E-01	-1,45E-01	-2,87E-03	7,73E-10	1,02E-03	2,77E-05	3,55E-04	3,52E-03	8,77E-04	6,26E-08	6,58E+00	3,09E-01
A4	3,41E-02	3,40E-02	0,00E+00	5,71E-05	2,73E-15	1,65E-04	2,70E-08	7,41E-05	8,13E-04	1,93E-04	6,82E-10	4,58E-01	1,18E-04
A5	1,75E-02	4,09E-03	1,34E-02	1,09E-06	1,86E-15	4,98E-06	8,71E-09	1,94E-06	2,31E-05	5,02E-06	2,44E-11	6,84E-03	1,93E-03
C1	2,66E-05	2,66E-05	0,00E+00	8,89E-09	1,62E-16	6,73E-08	2,34E-09	2,36E-08	1,63E-07	4,41E-08	1,53E-12	4,75E-04	8,59E-03
C2	1,48E-03	1,47E-03	0,00E+00	1,36E-05	1,91E-16	1,23E-05	5,36E-09	6,11E-06	6,75E-05	1,16E-05	9,65E-11	2,00E-02	1,77E-05
C3	2,30E-01	9,92E-02	1,30E-01	3,17E-06	4,73E-14	6,05E-05	1,63E-08	2,08E-05	2,75E-04	5,51E-05	4,16E-10	1,04E-01	2,77E-02
C4	1,97E-03	2,13E-04	1,76E-03	1,42E-07	2,81E-16	7,69E-07	3,16E-08	4,57E-07	2,65E-06	1,45E-06	4,47E-12	2,50E-03	8,06E-06
D	-8,04E-02	-8,04E-02	0,00E+00	-5,08E-06	-5,99E-13	-9,73E-05	-1,24E-07	-2,87E-05	-3,08E-04	-8,01E-05	-5,52E-09	-1,46E+00	-7,26E-03

The production stage (module A1-A3) clearly dominates the LCA results. The loads caused by the disposal stage (modules C3 and C4) become noticeable, especially as the biogenic carbon leaves the product system, reflected in the total and biogenic global warming potential. Transports play a subordinate yet not insignificant role.
The main environmental impacts are in all categories located in module A1-A3. For GWP-fossil and ADPF the highest precursor of impact is the production of non-woven backing, made up of paper and PET fibers. The generation of thermal energy for general production and heating/drying processes in A3 is the second highest source of impact in the GWP-fossil category and ADPF; with the electricity use in third place.
The production of paper dominates most impact categories, as it has a relatively high share of the greenhouse potential due to energy demands. In the GWP category, the biogenic carbon dioxide contained in the paper is treated first as a credit; after incineration in a waste-to-energy facility, it is treated as a load (C3). Moreover, paper production has the highest influence on the acidification potential (AP), the eutrophication potential (EP), the ozone depletion (ODP), and the Potential for the formation of tropospheric ozone (POCP).
Transport processes also affect GWP-fossil, AP, EP POCP, and ADPF. The main reason is the combustion of fuels.

Range of the results
The individual results of the participating companies differ from the average results in the present environmental product declaration. Regarding GWP, the results may be 249% higher or 53% lower than the average for this EPD.
The main reason for the deviations is differences in the grammage of the individual wallcoverings. In addition, there are different materials used as well as varying heat and electricity consumptions depending on the Manufacturer.

7. Requisite evidence

Members of the The Global Wallcoverings Association have the following certificates:

- The declared products comply with *EN 15102*.
- According to the (emission) test chamber assessment, which follows the French measurement method *Arrêté du 19/04/11* the wallcoverings meet the requirements of the test standard *ISO 16000*.
- Optional according to the chamber test which follows the *German AgBB (Committee for health-related evaluation of building products)* regulations the wallcoverings meet the requirements of test standard *ISO 16000*.
- Optional compliance with German *RAL-GZ 479*.
- Optional compliance with USA Wallcovering Association *W-101 (2013)* paragraph 8.1 when tested by California Specification Section 01350 to criteria *CDPH/EHLB Standard Method V1.1 (2010)*.

The certificates and classifications for the various wallcoverings can be obtained from the respective manufacturers.

8. References

Standards and Norms

Arrêté du 19/04/11
Order of 19 April 2011 relating to the labeling of construction products or wall or floor coverings and paints and varnishes on their emissions of volatile pollutants

ASTM E 84
ASTM E 84:2016: Standard Test Method for Surface Burning Characteristics of Building Materials

ASTM F 793
ASTM F793 / F793M-15, Standard Classification of Wall Coverings by Use Characteristics, ASTM International, West Conshohocken, PA, 2015

ASTM F1141 - 93
ASTM F1141-93(2009), Standard Specification for Wallcovering, ASTM International, West Conshohocken, PA, 2009

BNB
Lifetimes of components for life cycle analyses according to the Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen, 2011.

CDPH/EHLB
Standard method for measuring and evaluating chemical emissions from indoor sources using environmental chambers, Version 1.1

CPR
Construction Product Regulation EU
EN 12149:1997
Wallcoverings in roll form - Determination of migration of heavy metals and certain other elements, of vinyl chloride monomer and of formaldehyde release.
EN 12149:1997
Wallcoverings in roll form - Determination of migration of heavy metals and certain other elements, of vinyl chloride monomer and of formaldehyde release.

EN 12956:1999
Wallcoverings in roll form - Determination of dimensions, straightness, spongeability and washability.

EN 13501-1:2018
Fire classification of construction products and building elements - Part 1: Classification using data from reaction to fire Tests.

EN 15102:2007+A1:2011
Decorative wall coverings - Roll and panel form.

EN 233:2016
Wallcoverings in roll form - Specification for finished wallpapers, wall vinyls and plastics wallcoverings.

EN 234:2019
Wallcoverings in roll form – Specification for wallcoverings for subsequent decoration

EN 235:2001
Wall coverings - Vocabulary and Symbols.

EN 259-1:2001
Wall coverings in roll form - Heavy duty wallcoverings - Part 1: Specifications.

EN ISO 105-B02
Textiles - Tests for colour fastness - Part B02: Colour fastness

to artificial light: Xenon arc fading lamp test (ISO 105-B02:2014).

EN ISO 14025:2006
Environmental labels and declarations — Type III environmental declarations — Principles and procedures; 2009-11.

EN ISO 14044:2006
Environmental management - Life cycle assessment - Requirements and guidelines (ISO 14044:2006).

EN ISO 16000:2006
Indoor air - Part 3: Determination of formaldehyde and other carbonyl compounds in indoor air and test chamber air - Active sampling method.
Indoor air - Part 6: Determination of volatile organic compounds in indoor and test chamber air by active sampling on Tenax TA® sorbent, thermal desorption and gas chromatography using MS or MS-FID.
Indoor air - Part 9: Determination of the emission of volatile organic compounds from building products and furnishing - Emission test chamber method.
Indoor air - Part 11: Determination of the emission of volatile organic compounds from building products and furnishing - Sampling, storage of samples and preparation of test specimens.

ISO 14001:2015
Environmental management systems - Requirements with guidance for use.

EN 15804
EN 15804:2012+A2:2019+AC:2021, Sustainability of construction works — Environmental Product Declarations — Core rules for the product category of construction products.

ISO 50001:2011
Energy management systems - Requirements with guidance for use.

SVHC
Candidate List of substances of very high concern for Authorisation (SVHC)
Published in accordance with Article 59(10) of the REACH Regulation. European chemicals agency (ECHA).

RAL-GZ 479
Wallpapers - Quality assurance

Regulation (EU) No 305/2011
of the European Parliament and of the Council of 9 March 2011 laying down harmonised conditions for the marketing of construction products and repealing Council Directive 89/106/EEC Text with EEA relevance. Current consolidated version: 16/07/2021

WA-101
WA Quality Standard for Polymer Coated Fabric Wallcovering

Further documentation

Ecoinvent
Database for Life Cycle Assessment, version 3.6. Swiss Center for Life Cycle Inventories, St. Gallen, 2023.

European Commission
List of substances banned for use in cosmetic products. CMR substances of category 1A, 1B or 2 under Commission Regulation (EC) No 790/2009. 01/12/2010. Updated 01/07/2015.

European Parliament
Regulation (EU) no 528/2012 of the European Parliament and of the council of 22 may 2012 concerning the making available on the market and use of biocidal products.

European Waste Catalogue (EWC)
European Waste Catalogue / Ordinance on European List of Wastes

EU-JRC
EN 15804 reference package. Flows, Methods, Characterisation Factors, Unit Groups and Flow Properties based on EF Reference Package 3.0.

German AgBB
Committee for health-related evaluation of building products. Umweltbundesamt Deutschlands.

Institut Bauen und Umwelt e. V.
Product Category Rules for Building-Related Products and Services – PCR-A: Part A+A2: Calculation Rules for the Life Cycle Assessment and Requirements on the Project Report according to EN 15804+A2:2019, version: 1.3 from 31/08/2022.

Institut Bauen und Umwelt e. V.
PCR Guidance-Texts for Building-Related Products and Services - Part B: Requirements on the EPD for Wallcoverings. Version: 8 from 01/08/2021.

LCA for Experts (GaBi)
LCA for Experts 10.7.0.183: Software System and Database for Life Cycle Engineering. 1992-2023. Sphera Solutions GmbH

Publisher

Institut Bauen und Umwelt e.V.
Hegelplatz 1
10117 Berlin
Germany

+49 (0)30 3087748- 0
info@ibu-epd.com
www.ibu-epd.com

Programme holder

Institut Bauen und Umwelt e.V.
Hegelplatz 1
10117 Berlin
Germany

+49 (0)30 3087748- 0
info@ibu-epd.com
www.ibu-epd.com

Author of the Life Cycle Assessment

brands & values GmbH
Altenwall 14
28195 Bremen
Germany

+49 421 70 90 84 33
info@brandsandvalues.com
www.brandsandvalues.com

Owner of the Declaration

IGI - The Global Wallcoverings Association
Chaussée de Louvain 426
1380 LASNE
Belgium

+32 (0) 2 720 00 09
info@igiwallcoverings.org
www.igiwallcoverings.org